

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 1/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

• **Handelsname/Bezeichnung** *Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß*

• **Marke** MELLERUD

• **Sortiment** SCHIMMEL STOPP

• **Artikelnummer** 2001005108

• **EAN/GTIN** 4004666005108

• **Verpackungsart:** 200 ml Aerosol Runddose

• **Registrierungsnummer**

Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern der Bestandteile siehe Abschnitt 3.

Alle Inhaltsstoffe dieses Gemisches wurden gemäß REACH-Verordnung (vor)registriert.

• **UFI** KWQ4-50R8-C00W-NFW7

• **Nanoform** nicht relevant/anwendbar

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

• **Verwendung des Stoffs/Gemischs** Abdeckmittel

• **Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Dieses Produkt darf ohne die Empfehlung des Lieferanten nicht in anderen als den oben genannten Anwendungen benutzt werden.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

• **Hersteller/Lieferant**

MELLERUD CHEMIE GmbH

Bernhard-Röttgen-Waldweg 20

D-41379 Brüggen (Niederrhein)

☎ : +49 (0) 2163 / 950 90 999

✉ : service@mellerud.de

🌐 : www.mellerud.de

• **Auskunftgebender Bereich**

Abteilung Regulatory Affairs

✉ : regulatory@mellerud.de

1.4 Notrufnummer

• **Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen**

Giftnotruf Berlin (24 h) + 49 (0)30/30686 700 Telefonische ärztliche Hilfe rund um die Uhr

DE: Giftnotruf Berlin (24 h) ☎ : +49 (0) 30 / 30 68 67 00

AT: Vergiftungsinformationszentrale ☎ : +43 (0) 1 406 43 43

LU: Centre Anti-Poisons/Antigifocentrum ☎ : (+352) 8002 5500

• **Notrufnummer der Gesellschaft**

☎ : +49 (0) 2163 / 950 90 999

Telefon ist nur zu Beratungszeiten besetzt: MO – SO von 08:00 – 20:00 Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

• **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

• **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 2/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 1)

Gefahrenpiktogramme


GHS02

GHS07

Signalwort Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)
 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)

Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P501 Behälter nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen! Größere Produktreste zur Problemstoffsammelstelle bringen.

Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

2.3 Sonstige Gefahren Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 Gew.-% oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische
Beschreibung: Aerosol

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 3/18

Druckdatum: 28.04.2024

überarbeitet am: 28.04.2024

Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung **Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß**

(Fortsetzung von Seite 2)

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8	Dimethylether (DIMETHYL ETHER) Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas (Comp.), H280	25 – < 50%
CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29-XXXX	n-Butylacetat (BUTYL ACETATE) Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336 EUH066	10 – < 25%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.nr.: 01-2119475103-46-XXXX	Ethylacetat (ETHYL ACETATE) Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336 EUH066	10 – < 25%
CAS: 13463-67-7 EINECS: 236-675-5	Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$] (TITANIUM DIOXIDE) Carc. 2, H351 Anmerkung: V, W, 10	5 – < 10%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7	Xylol (Isomerengemisch) (XYLENE) Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335 Anmerkung: C	2,5-<10%

· **SVHC**

Stoffe, die auf der sogenannten "Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC) for authorisation" der ECHA aufgeführt sind, sind keine absichtlichen Bestandteile dieses Produktes. Es ist daher nicht zu erwarten, dass jene Stoffe in Mengen von > 0,1 % im Produkt enthalten sind.

· **Zusätzliche Hinweise:** Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Gefahrenhinweise): siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

· **Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

· **Nach Hautkontakt:** Mit warmen Wasser und Seife abwaschen.

· **Nach Augenkontakt:**

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
Augen mehrere Minuten (ca. 10 min) bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:** Nicht anwendbar, da Aerosoldose.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Anzeichen und Symptome einer Hautentfettung können sich durch ein brennendes Gefühl und/ oder trockenes/ rissiges Aussehen zeigen.
Das Einatmen von hohen Dampfkonzentrationen kann eine Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen, was zu Schwindelgefühlen, Benommenheit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Koordinationsschwierigkeiten führt.
Verursacht schwere Augenreizung.
Anzeichen und Symptome einer Hautentfettung können sich durch ein brennendes Gefühl und/ oder trockenes/ rissiges Aussehen zeigen.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Auskünfte bei einem Arzt oder einer Giftzentrale einholen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 4/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 3)

Symptomatische Behandlung.

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel
Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

 Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
 Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben

 Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
 Berstgefahr der Behälter bei Feuereinwirkung oder bei Erhitzen. Kann beim Erhitzen explodieren.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

 Relevante nationale und internationale Vorschriften beachten.
 Dampf/ Aerosol nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
 Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.
 Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

 Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

 Für ausreichende Lüftung sorgen.
 In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
 Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

 Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.
 Hinweise auf dem Etikett beachten.
 Nach Gebrauch kontaminierte Körperteile gründlich waschen.
 Aerosolbildung vermeiden.
 Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
 Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 5/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung *Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß*

(Fortsetzung von Seite 4)

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Hygienemaßnahmen:

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.
 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.
 Berührung mit den Augen vermeiden.
 Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich. Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautverschmutzung mit viel Wasser abwaschen, Hautpflege.

Handhabung:

Hinweise auf dem Etikett beachten.
 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
 Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht erforderlich.
 Für unverträgliche Materialien siehe Abschnitt 10.5.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.
 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
 Nationale Vorschriften zur Lagerung von Gefahrstoffen beachten.

Empfohlene Lagertemperatur: Trocken, zwischen +5 °C und +40 °C lagern.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 2 B

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

7.3 Spezifische Endanwendungen

Weitere Informationen finden Sie unter www.mellerud.de.
 Technisches Merkblatt beachten.
 Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)

AGW (DE)	Langzeitwert: 1900 mg/m ³ , 1000 ml/m ³ 8(II);DFG, EU
IOELV (EU)	Langzeitwert: 1920 mg/m ³ , 1000 ml/m ³
MAK (AT)	Kurzzeitwert: 3820 mg/m ³ , 2000 ml/m ³ Langzeitwert: 1910 mg/m ³ , 1000 ml/m ³

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)

AGW (DE)	Langzeitwert: 300 mg/m ³ , 62 ml/m ³ 2(I);AGS, Y
----------	---

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 6/18

Druckdatum: 28.04.2024

überarbeitet am: 28.04.2024

Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 5)

IOELV (EU)	Kurzzeitwert: 723 mg/m ³ , 150 ml/m ³ Langzeitwert: 241 mg/m ³ , 50 ml/m ³
MAK (AT)	Kurzzeitwert: 480 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 241 mg/m ³ , 50 ml/m ³

CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)

AGW (DE)	Langzeitwert: 730 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 2(I);DFG, EU, Y
IOELV (EU)	Kurzzeitwert: 1468 mg/m ³ , 400 ml/m ³ Langzeitwert: 734 mg/m ³ , 200 ml/m ³
MAK (AT)	Kurzzeitwert: 1468 mg/m ³ , 400 ml/m ³ Langzeitwert: 734 mg/m ³ , 200 ml/m ³

CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerenmischung) (XYLENE)

AGW (DE)	Langzeitwert: 220 mg/m ³ , 50 ml/m ³ 2(II);DFG, EU, H
IOELV (EU)	Kurzzeitwert: 442 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 221 mg/m ³ , 50 ml/m ³ Haut
MAK (AT)	Kurzzeitwert: 442 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 221 mg/m ³ , 50 ml/m ³

 · **Arbeitsplatzgrenzwerte von Zersetzungsprodukten:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Rechtsvorschriften

AGW (DE): TRGS 900

IOELV (EU): (EU) 2019/1831

MAK (AT): GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

8.1.2 DNEL-Werte
CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerenmischung) (XYLENE)

DNEL Langzeit – dermal, systemische Effekte	212 mg/kg-bw/day
DNEL Langzeit – Inhalation, lokale Effekte	221 mg/m ³
DNEL Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	221 mg/m ³

8.1.3 PNEC-Werte
CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)

PNEC Gewässer, Süßwasser	0,155 mg/l
PNEC Kläranlage	160 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser	0,681 mg/kg dw
PNEC Sediment, Seewasser	0,069 mg/kg dw
PNEC Gewässer, Seewasser	0,016 mg/l
PNEC Boden	0,045 mg/kg soil dw

CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)

PNEC Gewässer, Süßwasser	0,26 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser	1,25 mg/kg dw
PNEC Sediment, Seewasser	0,125 mg/kg dw
PNEC Gewässer, Seewasser	0,026 mg/l
PNEC Boden	0,24 mg/kg soil dw

CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerenmischung) (XYLENE)

PNEC Gewässer, Süßwasser	0,327 mg/l
PNEC Kläranlage	6,58 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser	12,46 mg/kg dw
PNEC Sediment, Seewasser	12,46 mg/kg dw
PNEC Gewässer, Seewasser	0,327 mg/l
PNEC Boden	2,31 mg/kg soil dw

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 7/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 6)

8.1.4 Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:
CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLENE)

BGW (DE)	2000 mg/L
	Untersuchungsmaterial: Urin
	Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende
	Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)

 · **Rechtsvorschriften** BGW (DE): TRGS 903

 · **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die Methoden zur Messung der Arbeitsplatzatmosphäre müssen den allgemeinen Anforderungen der DIN EN 482 und der DIN EN 689 entsprechen.

8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 7. Keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit den Lieferanten abgeklärt werden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 Berührung mit den Augen vermeiden.

Atemschutz

 Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.
 Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:

 Atemschutz mit Dampffilter (EN 141) Filterausrüstung mit ABEK - Filter.
 Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV-R 112-19096) beachten. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

 · **Handschutz** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Vollkontakt:

 Handschuhmaterial: Butylkautschuk
 Handschuhdicke: 0,7 mm
 Durchbruchzeit: > 480 min

Spritzkontakt:

 Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk
 Handschuhdicke: 0,40 mm
 Durchbruchzeit: > 120 min

Handschuhmaterial

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, beispielsweise KCL 898 Butoject® (Vollkontakt), KCL 730 Camatril® -Velours (Spritzkontakt). Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 8/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

 Handelsname/Bezeichnung *Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß*

(Fortsetzung von Seite 7)

· Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten.

Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden. Regeln für die Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (DGUV-R112-192) beachten.

· 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Siehe Abschnitte 6 und 7.

· Risikomanagementmaßnahmen

Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen. Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
· Allgemeine Angaben
· Aggregatzustand

Aerosol

· Farbe

Weiß

· Geruch:

Charakteristisch

· Geruchsschwelle:

Nicht anwendbar und/oder nicht bestimmt für die Zubereitung

· 9.1.2 Sicherheitsrelevante Basisdaten:
· Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

Nicht anwendbar und/oder nicht bestimmt für die Zubereitung

· Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

77 – 78 °C

· Entzündbarkeit

Nicht anwendbar und/oder nicht bestimmt für die Zubereitung

· Untere und obere Explosionsgrenze
· Untere:

≥ 2,1 Vol % (CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE))

· Obere:

≤ 18,6 Vol % (CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER))

· Flammpunkt:

≥ -39 °C (EN ISO 13736)

· Zündtemperatur

≥ 370 °C (CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE))

· Zersetzungstemperatur:

Nicht anwendbar und/oder nicht bestimmt für die Zubereitung

· pH-Wert:

Gemisch ist ein Gas.

· Acidität/Alkalinität
· Viskosität:

Nicht anwendbar und/oder nicht bestimmt für die Zubereitung

· Oberflächenspannung:

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· Löslichkeit
· Wasser:

Vollständig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· Dampfdruck bei 20 °C:

≤ 5.200 hPa (CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER))

· Dichte und/oder relative Dichte
· Dichte bei 20 °C:
0,961 – 0,965 g/cm³ (ISO 387)
· Relative Dichte:

0,963 (EC method A.3)

· Dampfdichte

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· 9.2 Sonstige Angaben
· Aussehen:
· Form:

Aerosol

· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit
· Zündtemperatur:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosive Eigenschaften:

Nicht bestimmt.

· Zustandsänderung
· Trübungs-/Klarpunkt:

Nicht anwendbar und/oder nicht bestimmt für die Zubereitung

· Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· Verdampfungsgeschwindigkeit

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen
· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

entfällt

· Entzündbare Gase

entfällt

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 9/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00
Handelsname/Bezeichnung *Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß*

(Fortsetzung von Seite 8)

· Aerosole	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbsterzetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Siehe Abschnitt 10.3.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Hitze, Funken, offenes Feuer und andere Zündquellen vermeiden.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.
Bildung gefährlicher Zersetzungsprodukte ist bei normaler Lagerung nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität**
Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

· Experimentelle/berechnete Daten:

CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)

Akute orale Toxizität	LD50	(Keine Studie verfügbar)
Akute dermale Toxizität	LD50	(Keine Studie verfügbar)
Akute inhalative Toxizität	LC50/4h/Gas	309 mg/l (Ratte) (Studie kann nicht zur Einstufung verwendet werden)

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)

Akute orale Toxizität	LD50	10.760 mg/kg bw (Ratte) (OECD 423)
Akute dermale Toxizität	LD50	14.000 mg/kg bw (Kaninchen) (OECD402)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 10/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024

Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 9)

Akute inhalative Toxizität	Verschiedene Studien mit hoher Zuverlässigkeit	(nicht reizend) (Beweiskraft der Daten (weight of evidence-Ansatz))
CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)		
Akute orale Toxizität	LD50	4.934 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	20.000 mg/kg bw (Kaninchen) (Keiner Richtlinie gefolgt)
Akute inhalative Toxizität	LC50/4h/Dampf	> 20 mg/l (Umrechnungswert)
CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)		
Akute orale Toxizität	LD50	> 5.000 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	(Studie wissenschaftlich nicht notwendig)
CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomeregemisch) (XYLENE)		
Akute orale Toxizität	LD50	3.523 mg/kg bw (Ratte) (EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)))
Akute dermale Toxizität	LD50	12.126 mg/kg bw (Kaninchen) (Beweiskraft der Daten (weight of evidence-Ansatz))
Akute inhalative Toxizität	LC50/4h/Dampf	27,124 mg/l (Ratte) (EPA OPP 81-3)

· Schätzwert Akuter Toxizität, Gemisch (ATE(MIX)) - Rechenmethode:

Akute orale Toxizität	-	(Nicht relevant/zutreffend)
Akute dermale Toxizität	ATEGemisch	> 10.000 mg/kg
Akute inhalative Toxizität	ATEGemisch Stäube/Nebel	> 20 mg/l/4h

· Gefährliche Inhaltsstoffe:
· Experimentelle/berechnete Daten:

CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)		
Ergebnis/Bewertung:	Keine Studie verfügbar	(Studie technisch nicht durchführbar)
CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)		
Ergebnis/Bewertung:	Nicht reizend	(Kaninchen) (OECD404)
CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)		
Ergebnis/Bewertung:	Nicht reizend	(Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Beweiskraft der Daten (weight of evidence-Ansatz))
CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)		
Ergebnis/Bewertung:	Nicht reizend	(Kaninchen) (OECD404)
CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomeregemisch) (XYLENE)		
Ergebnis/Bewertung:	Reizend	(Kaninchen) (EU Method B.4)

· Einstufung:

Ergebnis/Bewertung:	Zusätzliche Kennzeichnung: Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen	(Einstufungskriterien nicht erfüllt)
---------------------	---	--------------------------------------

· Gefährliche Inhaltsstoffe:
· Experimentelle/berechnete Daten:

CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)		
Ergebnis/Bewertung:	Keine Studie verfügbar	(Studie technisch nicht durchführbar)
CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)		
Ergebnis/Bewertung:	Nicht reizend	(Kaninchen) (OECD405)
CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)		
Ergebnis/Bewertung:	Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2	(Harmonisierte (legale) Einstufung.)
	Nicht reizend	(Kaninchen) (OECD405)
CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)		
Ergebnis/Bewertung:	Nicht reizend	(Kaninchen) (OECD405)

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 11/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 10)

CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerenmischung) (XYLENE)

Ergebnis/Bewertung: Reizend (Kaninchen) (Keiner Richtlinie gefolgt)

· Einstufung:

Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2

· Gefährliche Inhaltsstoffe:
· Experimentelle/berechnete Daten:
CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)

Ergebnis/Bewertung: Keine Studie verfügbar (Studie technisch nicht durchführbar)

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)

 Ergebnis/Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (Beweiskraft der Daten (weight of evidence-Ansatz))
 Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (Nicht eingestuft (Fehlende Daten)) (Keine Studie verfügbar)

CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)

 Ergebnis/Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (Meerschwein) (OECD406)
 Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (Nicht relevant/zutreffend) (Keine Studie verfügbar)

CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$] (TITANIUM DIOXIDE)

 Ergebnis/Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (Maus) (OECD 429)
 Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (Maus) (Keiner Richtlinie gefolgt)

CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerenmischung) (XYLENE)

 Ergebnis/Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (Maus) (OECD 429)
 Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (Keine Studie verfügbar)

· Einstufung:

Ist nicht als Hautallergen einzustufen (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Bewertung gemäß Inhaltsstoffe)

· Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Aspirationsgefahr: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

· Zusätzliche toxikologische Hinweise: Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

· 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
· Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 12/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 11)

· Aquatische Toxizität:
· Gefährliche Inhaltsstoffe:
CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)

EC50/48 h 4,4 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

LC50/96 h 4,1 mg/l (Fisch)

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)

NOEC/21d 23 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 211)

EC50/48 h 44 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)

CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)

EC10/16h 2.900 mg/l (Pseudomonas putida (Bakterien))

EC50/48 h 717 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

LC50/96 h 230 mg/l (Pimephales promelas (Fettkopflritze))

CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)

NOEC/21d > 10 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

NOEC/72h > 100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)

EC50/48 h 100 – 1.000 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC50/72 h > 100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)

LC50/96 h 100 – 1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerenmisch) (XYLENE)

NOEC 0,96 mg/l /7d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC50/48 h 1 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))

EC50/72 h 1,3 mg/l (Algen)

LC50/96 h 2,6 mg/l (Fisch)

· Einstufung:

Nicht als umweltgefährdend eingestuft (Einstufungskriterien nicht erfüllt)

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
· Gefährliche Inhaltsstoffe:
CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)

Persistenz (Keine Daten verfügbar)

Biologische Abbaubarkeit (nicht biologisch abbaubar)

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)

Persistenz (Keine Daten verfügbar)

Biologische Abbaubarkeit 83 % (28 d) (OECD301D Closed Bottle Test)

CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)

Persistenz (Keine Daten verfügbar)

Biologische Abbaubarkeit 100 % (28 d) (OECD 301 E)

CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)

Persistenz (Keine Daten verfügbar)

Biologische Abbaubarkeit (Nicht anwendbar, anorganische Substanz)

CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerenmisch) (XYLENE)

Biologische Abbaubarkeit (Leicht biologisch abbaubar)

· Produkt/Gemisch: Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

(Fortsetzung auf Seite 13)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 13/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 12)

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Gefährliche Inhaltsstoffe:
CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)

Bioakkumulationspotenzial (geringes Potenzial für Bioakkumulation)

CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)

Log Kow 2,3

CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)

Biokonzentrationsfaktor (BCF) 30

log Pow 0,73 (experimentell)

CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$] (TITANIUM DIOXIDE)

Bioakkumulationspotenzial (Keine Daten verfügbar)

CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerenmisch) (XYLENE)

Biokonzentrationsfaktor (BCF) 25,9

Ergebnis / Bewertung: Keine Bioakkumulation erwartet.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT:** Nicht anwendbar.
- vPvB:** Nicht anwendbar.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

- Verhalten in Kläranlagen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- Toxizität auf Klärschlammorganismen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- Weitere ökologische Hinweise:**
- CSB-Wert:** Keine Substanzdaten verfügbar.
- BSB5-Wert:** Keine Substanzdaten verfügbar.

Allgemeine Hinweise:

 Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend
 Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
13.1.1 Entsorgung des Produktes:

 Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.
 Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüsselnummer (Österreich):

 59803 g
 Druckgaspackungen (Spraydosen) mit Restinhalten

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:

16 00 00	ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND
16 05 00	Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien
16 05 04*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFGAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 14/18

Druckdatum: 28.04.2024

überarbeitet am: 28.04.2024

Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung *Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß*

(Fortsetzung von Seite 13)

15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP5	Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr
HP7	karzinogen

13.1.2 Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· <u>UN-Nummer oder ID-Nummer</u>	UN1950
· <u>ADR/RID/ADN, IMDG, IATA</u>	UN1950 DRUCKGASPACKUNGEN
· <u>ADR/RID/ADN</u>	AEROSOLS
· <u>IMDG</u>	AEROSOLS, flammable
· <u>IATA</u>	

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN



· <u>Klasse</u>	2.5F Gase
· <u>Gefahrzettel</u>	2.1
· <u>IMDG, IATA</u>	



· <u>Class</u>	2.1 Gase
· <u>Label</u>	2.1

14.4 Verpackungsgruppe

· <u>ADR/RID/ADN, IMDG, IATA</u>	entfällt
----------------------------------	----------

· <u>14.5 Umweltgefahren:</u>	Nicht anwendbar.
-------------------------------	------------------

· <u>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</u>	Achtung: Gase
· <u>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</u>	-
· <u>EMS-Nummer:</u>	F-D,S-U
· <u>Stowage Code</u>	SW1 Protected from sources of heat. SW2 Clear of living quarters.

(Fortsetzung auf Seite 15)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 15/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

 Handelsname/Bezeichnung *Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß*

(Fortsetzung von Seite 14)

<ul style="list-style-type: none"> · Segregation Code 	SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.
<ul style="list-style-type: none"> · 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten 	Nicht anwendbar.
<ul style="list-style-type: none"> · Transport/weitere Angaben: · ADR/RID/ADN · Begrenzte Menge (LQ) · Freigestellte Mengen (EQ) · Beförderungskategorie · Tunnelbeschränkungscode · IMDG · Limited quantities (LQ) · Excepted quantities (EQ) 	1L Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen 2 D 1L Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity
<ul style="list-style-type: none"> · UN "Model Regulation": 	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)**
 Abfälle Richtlinien 2006/12/EG und 2008/98/EG
 Jugendarbeitsschutz: Richtlinie 94/33/EG
 Klassifizierung der verschiedenen Beförderungsarten: Richtlinien 96/35/EG und 2000/18/EG
 Persönliche Schutzausrüstung: Richtlinie 89/686/EG
 Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit
 Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
 Richtlinie 75/324/EWG (Aerosolrichtlinie)
 Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP, EU-GHS)
- **Richtlinie über Industrieemissionen (VOCs, 2010/75/EU):** 657,7 g/l
- **Richtlinie 75/324/EWG über Aerosolpackungen:** nicht reguliert
- **Einstufung des Gases/Aerosols:** Extrem entzündbar
- **Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten:**
 Das Produkt fällt nicht unter den Regelungsbereich der Biozid-Verordnung.
- **Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]:**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie** P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 150 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t
- **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:**
 Beschränkungsbedingungen: 3

(Fortsetzung auf Seite 16)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 16/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 15)

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten - Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EU) Nr. 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe:
· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften/Hinweise (DE/AT/LU):

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!
 Gefahrstoffverordnung - GefStoffV
 Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG)
 Giftinformationsverordnung - ChemGiftInfoV
 Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB

· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.
 Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

· Wassergefährdungsklasse gemäß Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV):

WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

· Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)

TRGS 400 "Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"
 TRGS 401 "Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen"
 TRGS 500 "Schutzmaßnahmen"
 TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"
 TRGS 555 "Betriebsanweisung und Information der Beschäftigten"
 TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

DGUV Regel 112-192 - Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (bisher: BGR 192)
 DGUV Regel 112-190 Benutzung von Atemschutzgeräten, Ausgabe Dezember 2011
 DGUV Regel 101-019 Umgang mit Reinigungs- und Pflegemitteln, Ausgabe August 2001
 DGUV Regel 112-195 Benutzung von Schutzhandschuhen, Aktualisierte Nachdruckfassung Oktober 2007
 Die Informationen zu gesetzlichen Regelungen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es können darüber hinaus auch andere Vorschriften für das Produkt gelten.

· BG-Merkblatt:

M 004: Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe
 M 050: Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:
 Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

· 16.1 Änderungshinweise Nicht anwendbar (Erstausgabe)

· 16.2 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):

H220 Extrem entzündbares Gas.
 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

(Fortsetzung auf Seite 17)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 17/18

 Druckdatum: 28.04.2024
 überarbeitet am: 28.04.2024
 Versionsnummer: 1.00

Handelsname/Bezeichnung Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß

(Fortsetzung von Seite 16)

- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
 EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

16.3 Schulungen für Arbeitnehmer

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.
 Für weitere Informationen bitte auch unsere Internetseiten zu Rate ziehen: www.mellerud.de

16.4 Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden:

Die genannten Daten stammen aus einer oder mehreren Informationsquellen:
 Rohstoffsicherheitsdatenblätter der Lieferanten
 CEFIC ERICards Database (<http://www.ericards.net>)
 Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis der ECHA (http://echa.europa.eu/clp/c_l_inventory_en.asp)
 eChemPortal (http://www.echemportal.org/echemportal/index?pageID=0&request_locale=en)
 GESTIS®-Stoffdatenbank (www.dguv.de/bgia/de/gestis/stoffdb/index.jsp)
 ECHA-Datenbank registrierter Stoffe (<http://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals/registered-substances>)

16.5 Zusätzliche Hinweise:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr.1207/2008 [CLP]:

Aerosole	Übertragungsgrundsätze
Schwere Augenschädigung/Augenreizung Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

• **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Regulatory Affairs

• **Datum der Vorgängerversion:** 08.03.2024

16.6 Legende zu Abkürzungen in diesem Sicherheitsdatenblatt:

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
 AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
 DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
 DIN: Deutsches Institut für Normung
 DNEL: Derived No-Effect Level
 EU: Europäische Union
 ECHA: European Chemicals Agency
 EAKV: Europäische Abfallkatalog Verordnung
 EC50: Effective concentration, 50 percent
 ELINCS: European List of Notified Chemical
 EG: Europäische Gemeinschaft
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
 Eye Irrit.2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
 IUCLID: International Uniform Chemical Information Database
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 IOELV: Indicative Occupational Exposure Limit Values
 ISO: International Organisation for Standardisation
 PBT: Persistent Bioaccumulative and Toxic
 PE: Polyethylene
 REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

(Fortsetzung auf Seite 18)

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Seite: 18/18

Druckdatum: 28.04.2024
überarbeitet am: 28.04.2024
Versionsnummer: 1.00**Handelsname/Bezeichnung *Schimmel & Stockflecken Blocker Weiß***

(Fortsetzung von Seite 17)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

OECD: Organisation for Economic Cooperation and Development

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

SVHC: Substance of Very High Concern

STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Verwendete Abkürzungen und Akronyme können auch auf www.euphrac.eu nachgeschlagen werden.

DE